

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

G IV 2 - j/08 S

27. November 2008

Beherbergungskapazität für den Fremdenverkehr in Schleswig-Holstein am 1. Juli 2008

Am 1. Juli 2008 gab es in Schleswig-Holstein 4 328 Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten, einschließlich Jugendherbergen und 310 Campingplätze. Gegenüber dem Stand vom 1. Juli 2007 nahm damit die Zahl der Beherbergungsstätten um 136 ab. Das Angebot an Gästebetten, das für den Reiseverkehr in den Betrieben bereitstand, sank um 1 531 Betten oder 0,9 Prozent auf insgesamt 177 215 Betten.

Diese Veränderung ist das Ergebnis einer Vielzahl von Kapazitätsanpassungen. Dabei werden auch bestehende Betriebe mit ihren Bettenkapazitäten in den statistischen Nachweis einbezogen, sofern sie im Jahre 2008 den für die statistische Berichtspflicht relevanten Bestand von neun und mehr Betten erreichten. Entsprechend schieden weiter bestehende Betriebe aus der statistischen Berichtspflicht aus, auch wenn sie weiterhin Betten – nämlich weniger als neun – anbieten. In solchen Fällen weist das Ergebnis eine Kapazitätsveränderung nach, die in ihrem Ausmaß geringfügig überzogen ist.

Ca. 64 Prozent der Bettenkapazität – insgesamt 112 903 Gästebetten – wurden in den See- und Seeheilbädern an Nord- und Ostsee angeboten. In den Bädern der Nordsee verringerte sich der Bestand gegenüber dem Vorjahr (- 1,1 %) auf 56 719 Betten, in denen der Ostsee reduzierte sich der Bettenbestand (- 0,9 %) auf 56 184 Betten. Abgenommen hat der Bettenbestand auch in den Erholungsorten (- 0,9 %), in den Heilbädern (- 1,6 %), in den nicht prädikatisierten Gemeinden (- 0,2 %) und in den Luftkurorten (- 1,2 %). In den beiden Großstädten Kiel und Lübeck wurden 7 403 Gästebetten angeboten, das waren 0,1 Prozent mehr als im Juli 2007.

Die meisten Gästebetten gab es in Beherbergungsstätten der Betriebsart „Ferienhaus, -wohnung, Ferienzentrums“, nämlich 79 513, das entspricht 44,9 Prozent des statistisch erfassten Bestandes. Gegenüber dem Stand vom 1. Juli 2007 nahm die Zahl der verfügbaren Betten in dieser Betriebsart um 123 oder 0,2 Prozent ab. Ebenfalls weniger Betten weisen die Statistiken aus in den Erholungs- und Ferienheimen (- 4,3 %), in den Jugendherbergen (- 2,0 %), in Pensionen (- 4,5 %) sowie in den Hotels garnis (- 2,3 %). Mehr Betten gab es in den in Hotels (+ 0,4 %), in Gasthöfen (+ 2,0 %) und in Heilstätten, Sanatorien (+ 1,2 %).

Insgesamt 56 312 Gästebetten in 29 688 Gästezimmern boten am 1. Juli die Gastgeber in der Hotellerie an, der die Betriebsarten Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen zugeordnet werden. In diesem klassischen Segment nahm die Zahl der angebotenen Betten insgesamt um 0,7 Prozent, jene der Gästezimmer um 0,8 Prozent binnen Jahresfrist ab.

Die Beherbergungskapazität am 1. Juli 2008

Gemeindegruppe	Betriebe	Betten	
	Anzahl		Veränderung gegenüber 2007 in %
Heilbäder	120	6 814	- 1,6
Seebäder	2 688	112 903	- 1,0
davon			
Nordseebäder	1 594	56 719	- 1,1
Ostseebäder	1 094	56 184	- 0,9
Luftkurorte	129	6 077	- 1,2
Erholungsorte	560	16 328	- 0,9
Übrige Gemeinden	831	35 093	- 0,2
darunter Großstädte ¹	95	7 403	0,1
Schleswig-Holstein	4 328	177 215	- 0,9

¹ Die Gliederung der Großstädte entspricht Kiel und Lübeck ohne Travemünde

Hinweis: Ergebnisse für das Bundesgebiet und für andere Bundesländer veröffentlicht www.destatis.de in Fachserie 6, Reihe 7 -Tourismus

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Michael Schäfer · Telefon: 0431 6895-9231 · E-Mail: michael.schaefer@statistik-nord.de
Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

1. Die Beherbergungskapazität in Schleswig-Holstein

Betriebsart		Insgesamt	
		01.07.2007	01.07.2008
Hotel	Betriebe	540	534
	Betten	33 622	33 742
	Gästezimmer	17 586	17 662
Hotel garni	Betriebe	516	494
	Betten	15 921	15 560
	Gästezimmer	8 698	8 444
Gasthof	Betriebe	160	160
	Betten	2 981	3 041
	Gästezimmer	1 578	1 606
Fremdenheim, Pension	Betriebe	172	164
	Betten	4 158	3 969
	Gästezimmer	2 067	1 976
Erholungs- und Ferienheim	Betriebe	199	193
	Betten	23 676	22 657
Heilstätte, Sanatorium	Betriebe	62	62
	Betten	11 243	11 373
Ferienhaus, -wohnung, Ferienzentrums	Betriebe	2 765	2 672
	Betten	79 636	79 513
Jugendherberge	Betriebe	50	49
	Betten	7 509	7 360
Alle Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten	Betriebe	4 464	4 328
	Betten	178 746	177 215
dagegen 01.07.2007	Betriebe	x	x
	Betten	x	x
Außerdem			
Campingplatz	Anzahl	273	310

¹ Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegruppen bezieht sich auf den Stand 01.03.2008.

² darunter Travemünde mit 39 Betrieben und 3 173 Betten

³ darunter Kiel mit 41 Betrieben und 3 339 Betten sowie Lübeck ohne Travemünde mit 54 Betrieben und 4 064 Betten

Gilt für alle Tabellen:

· bedeutet: Daten unterliegen der Geheimhaltung oder Zahlenwert unbekannt

– bedeutet: nichts vorhanden

× bedeutet: Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

am 1. Juli 2008 nach Gemeindegruppe¹ und Betriebsart

Davon (2008) in					
Heilbädern, Heilklimatischen Kur- und Kneippkurorten	Nordseebädern und Nordsee- heilbädern	Ostseebädern ² und Ostsee- heilbädern	Luftkurorten	Erholungsorten	übrigen Gemeinden ³
28	74	114	36	57	225
1 702	5 491	8 748	2 009	2 411	13 381
958	2 675	4 475	1 034	1 241	7 279
19	194	121	20	24	116
500	5 414	3 230	632	528	5 256
280	2 937	1 683	323	280	2 941
6	5	6	8	26	109
99	125	115	168	462	2 072
52	66	61	84	239	1 104
10	52	37	1	24	40
293	1 169	838	16	581	1 072
169	628	410	8	277	484
7	51	46	10	26	53
651	7 483	5 939	1 106	2 552	4 926
11	25	14	3	4	5
2 088	4 294	3 340	272	930	449
36	1 185	750	43	393	265
973	31 280	32 442	800	8 270	5 748
3	8	6	8	6	18
508	1 463	1 532	1 074	594	2 189
120	1 594	1 094	129	560	831
6 814	56 719	56 184	6 077	16 328	35 093
122	1 649	1 133	136	576	848
6 923	57 332	56 721	6 153	16 469	35 148
6	26	78	14	79	107

2. Die Beherbergungskapazität in Schleswig-Holstein 2007 und 2008 nach Reisegebieten

Reisegebiet		Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Außerdem Campingplätze	
		insgesamt	darunter Jugend- herbergen	insgesamt	darunter Jugend- herbergen		
		01.07.2007	01.07.2007	01.07.2008	01.07.2008	01.07.2007	01.07.2008
Nordsee	Betriebe	1 991	10	1 930	10	40	43
	Betten	65 409	1 850	64 769	1 850	x	x
Ostsee	Betriebe	1 536	15	1 490	13	140	159
	Betten	75 091	2 682	74 442	2 522	x	x
Holsteinische Schweiz	Betriebe	152	3	145	2	13	14
	Betten	6 583	576	6 324	413	x	x
Übriges Schleswig-Holstein	Betriebe	785	22	763	24	80	94
	Betten	31 663	2 401	31 680	2 575	x	x
Schleswig-Holstein	Betriebe	4 464	50	4 328	49	273	310
	Betten	178 746	7 509	177 215	7 360	x	x

Abgrenzung der Reisegebiete und Gemeindegruppen

Reisegebiete

Kennziffer	Bezeichnung	Räumliche Abgrenzung
F01	Nordsee	Alle Gemeinden auf dem Festland zwischen der deutsch-dänischen Grenze und dem Nord-Ostsee-Kanal, die unmittelbar an der Nordsee bzw. Elbe liegen, einschl. der Gemeinden im Innern der Halbinsel Eiderstedt, alle Gemeinden auf den nordfriesischen Inseln, die Hallig-Gemeinden sowie Helgoland
F02	Ostsee	Alle Gemeinden zwischen der deutsch-dänischen Grenze und der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern, die unmittelbar an der Ostsee liegen, einschl. der Gemeinden auf Fehmarn
F03	Holsteinische Schweiz	21 Gemeinden in den Kreisen Plön, Ostholstein und Segeberg
F04	Übriges Schleswig-Holstein	Alle Gemeinden, die den drei vorgenannten Reisegebieten nicht angehören

Gemeindegruppen

Kennziffer	Bezeichnung	Kennziffer	Bezeichnung
A	Mineral- und Moorbäder (Heilbäder)	J	Ostseebäder
D	Heilklimatische Kurorte	K	Ostseeheilbäder
E	Kneippkurorte	N	Luftkurorte
H	Nordseebäder	O	Erholungsorte
I	Nordseeheilbäder	P	Sonstige Gemeinden

Die zu den einzelnen Gemeindegruppen gehörenden Gemeinden (Stand 01.03.2008) sind auf der letzten Seite dieses Berichts abgedruckt.

3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Flensburg, Stadt	19	1 122	18	1 109	1	1	–	–	P	F02
Kiel, Landeshauptstadt	40	3 391	41	3 339	1	1	1	2	P	F02
Lübeck, Stadt²	97	7 734	93	7 237	4	3	5	7	P	F02
Neumünster, Stadt	12	877	12	844	1	1	0	1	P	F04
Dithmarschen	402	12 873	396	12 833	7	7	19	19		
Albersdorf	2	.	2	.	1	1	1	1	N	F04
Bargenstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bergewöhrden	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Brunsbüttel, Stadt	4	132	5	172	–	–	1	1	P	F01
Burg (Dithmarschen)	1	.	1	.	–	–	–	–	N	F04
Busenwurth	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F01
Büsum	210	7 207	206	7 140	1	1	3	3	I	F01
Büsumer Deichhausen	18	423	18	418	–	–	–	–	O	F01
Delve	1	.	1	.	–	–	1	1	P	F04
Elpersbüttel	3	75	3	75	–	–	–	–	P	F01
Fedderingen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Frestedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Friedrichsgabekoog	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Friedrichskoog	39	1 451	38	1 456	–	–	1	1	I	F01
Glüsing	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Hägen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Hedwigenkoog	5	131	5	131	–	–	–	–	P	F01
Heide, Stadt	6	329	6	329	2	2	–	–	P	F04
Hellschen-Heringsand-Unterschaar	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F01
Hemmingstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Hennstedt	2	.	2	.	–	–	1	1	P	F04
Hochdonn	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Kaiser-Wilhelm-Koog	9	179	9	179	–	–	–	–	P	F01
Karolinenkoog	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Kleve	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Kronprinzenkoog	6	97	6	97	–	–	–	–	P	F01
Lehe	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Lohe-Rickelshof	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Lunden	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F04
Marne, Stadt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Meldorf, Stadt	3	61	3	61	–	–	–	–	P	F04
Neuenkirchen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Neufeld	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Neufelderkoog	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F01
Nindorf	1	.	1	.	1	1	–	–	P	F04
Norddeich	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Nordermeldorf	6	107	6	107	–	–	1	1	P	F01
Norderwöhrden	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Nordhastedt	3	348	3	348	–	–	–	–	P	F04
Oesterdeichstrich	3	55	3	55	–	–	–	–	P	F04
Oesterwurth	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Ostrohe	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Pahlen	1	.	1	.	1	1	–	–	P	F04
Rehm-Flehde-Bargen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Reinsbüttel	3	48	3	48	–	–	–	–	P	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

² einschließlich Travemünde

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Sankt Michaelisdonn	2	.	2	.	1	1	-	-	P	F04
Schafstedt	2	.	2	.	-	-	1	1	P	F04
Schmedeswurth	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Schülpl	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Strübbel	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Süderdeich	3	62	3	62	-	-	-	-	P	F04
Süderdorf	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Tellingstedt	1	.	1	.	-	-	1	1	P	F04
Warwerort	2	.	2	.	-	-	1	1	P	F01
Weddingstedt	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Wennbüttel	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Wesselburen, Stadt	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Wesselburener Deichhausen	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Wesselburenerkoog	4	73	4	73	-	-	1	1	P	F01
Westerdeichstrich	14	350	13	315	-	-	4	4	O	F01
Windbergen	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Wöhrden	3	76	3	76	-	-	-	-	P	F01
Wolmersdorf	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Wrohms	1	.	1	.	-	-	1	1	P	F04
Herzogtum Lauenburg	96	4 326	94	4 285	5	5	21	23		
Aumühle	3	55	3	55	-	-	-	-	P	F04
Bäk	3	134	3	134	-	-	-	-	P	F04
Basedow	-	-	-	-	-	-	1	1	P	F04
Behlendorf	-	-	-	-	-	-	1	1	P	F04
Berkenthin	2	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Breitenfelde	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Brunstorf	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Büchen	-	-	-	-	-	-	1	1	P	F04
Buchholz	-	-	-	-	-	-	1	1	P	F04
Einhaus	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Fredeburg	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Geesthacht, Stadt	8	298	8	298	1	1	1	1	P	F04
Giesensdorf	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Groß Grönau	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Groß Sarau	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Gudow	4	128	4	128	-	-	2	2	P	F04
Güster	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Hamfelde	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Hamwarde	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Harmsdorf	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Hollenbek	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Kasseburg	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Kittlitz	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Krummesse	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Kuddewörde	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Lankau	-	-	-	-	-	-	3	3	P	F04
Lauenburg/Elbe, Stadt	7	415	7	415	2	2	0	1	O	F04
Lehrade	2	.	2	.	-	-	1	1	P	F04
Lüttau	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Mölln, Stadt	17	1 091	17	1 093	1	1	0	1	E	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.01.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Müssen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Ratzeburg, Stadt	9	667	9	667	1	1	–	–	N	F04
Römnitz	1	.	–	–	–	–	3	3	P	F04
Salem	3	153	2	.	–	–	1	1	P	F04
Schmilau	5	162	5	162	–	–	–	–	P	F04
Schnakenbek	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schönberg	–	–	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schwarzenbek, Stadt	3	94	3	94	–	–	1	1	P	F04
Seedorf	3	58	3	58	–	–	1	1	P	F04
Sterley	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Wangelau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Wentorf bei Hamburg	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Witzeeze	–	–	–	–	–	–	3	3	P	F04
Wohltorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Ziethen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Nordfriesland	1 693	56 149	1 634	55 470	11	11	29	32		
Ahrenviölfeld	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Alkersum	13	207	12	206	–	–	–	–	O	F01
Arlewatt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Aventoft	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Bargum	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F04
Bohmstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bordelum	4	499	3	490	–	–	–	–	O	F04
Borgsum	7	129	6	120	–	–	–	–	O	F01
Bosbüll	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bredstedt, Stadt	4	104	3	86	–	–	–	–	N	F04
Breklum	5	237	5	237	–	–	–	–	P	F04
Dagebüll	22	593	21	576	–	–	2	2	O	F01
Dunsum	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F01
Elisabeth-Sophien-Koog	–	–	–	–	–	–	1	1	I	F01
Emmelsbüll-Horsbüll	6	97	6	104	–	–	–	–	O	F01
Friedrichstadt, Stadt	9	349	9	349	1	1	1	1	N	F04
Friedrich-Wilhelm-Lübke-Koog	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F01
Galmsbüll	3	32	3	32	–	–	–	–	P	F01
Garding, Kirchspiel	2	.	3	75	–	–	–	–	O	F01
Garding, Stadt	5	115	5	115	–	–	–	–	N	F01
Grothusenkoog	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F01
Hallig Hooge	8	420	8	423	–	–	–	–	O	F01
Hattstedt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Hattstedtermarsch	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F01
Hörnum (Sylt)	48	2 226	44	2 158	1	1	1	1	H	F01
Horstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Husum, Stadt	26	1 145	26	1 177	1	1	3	3	N	F01
Immenstedt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Kampen (Sylt)	41	1 570	33	1 463	–	–	1	1	H	F01
Klanxbüll	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F01
Koldenbüttel	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Kotzenbüll	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F01
Langeneß	9	186	9	186	–	–	–	–	O	F01
Langenhorn	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Leck	3	.	3	.	–	–	1	1	N	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

² einschließlich Travemünde

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
List	50	1 908	46	1 771	1	1	-	-	H	F01
Lütjenholm	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Midlum	9	113	8	109	-	-	-	-	O	F01
Mildstedt	1	.	-	-	-	-	-	-	P	F04
Nebel	100	2 085	100	2 078	-	-	-	-	H	F01
Neukirchen	3	80	3	80	-	-	-	-	O	F04
Nieblum	53	1 545	51	1 516	-	-	-	-	H	F01
Niebüll, Stadt	7	482	6	473	2	2	-	-	N	F04
Norddorf	84	2 355	83	2 344	-	-	-	-	I	F01
Norderfriedrichskoog	1	.	1	.	-	-	-	-	O	F01
Nordstrand	43	738	43	736	-	-	2	2	I	F01
Ockholm	3	58	3	58	-	-	-	-	O	F01
Oevenum	7	132	7	132	-	-	-	-	O	F01
Oldenswort	7	164	7	164	-	-	-	-	O	F04
Oldsum	13	187	13	187	-	-	-	-	O	F01
Osterhever	4	60	4	60	-	-	-	-	O	F01
Pellworm	40	1 056	38	988	-	-	-	-	H	F01
Poppenbüll	6	71	5	57	-	-	-	-	O	F01
Rantrum	1	.	1	.	-	-	-	-	O	F04
Rantum (Sylt)	47	3 353	43	3 315	-	-	1	1	H	F01
Reußenköge	4	87	4	87	-	-	-	-	P	F01
Risum-Lindholm	2	.	2	.	-	-	-	-	P	F04
Rodenäs	3	76	2	.	-	-	-	-	O	F01
Sankt Peter-Ording	218	8 699	214	8 658	1	1	6	8	I	F01
Schwabstedt	1	.	1	.	-	-	-	-	N	F04
Schwesing	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Simonsberg	3	64	3	64	-	-	1	1	P	F01
Sprakebüll	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Stadum	3	42	3	42	-	-	-	-	P	F04
Stedesand	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Struckum	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Süderende	8	168	8	162	-	-	-	-	O	F01
Süderlügum	6	215	6	215	-	-	-	-	P	F04
Südermarsch	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Sylt-Ost	75	1 610	73	1 596	-	-	2	2	H	F01
Tating	16	350	15	338	-	-	1	1	O	F01
Tetenbüll	10	145	10	143	-	-	-	-	O	F01
Tönning, Stadt	15	700	15	704	1	1	1	2	N	F01
Tümlauer Koog	14	266	14	266	-	-	-	-	O	F01
Uelvesbüll	2	.	2	.	-	-	-	-	O	F01
Utersum	31	742	31	760	-	-	-	-	H	F01
Vollerwiek	9	165	9	175	-	-	-	-	O	F01
Welt	7	130	7	130	-	-	-	-	O	F01
Wenningstedt-Braderup (Sylt)	97	2 709	95	2 723	-	-	1	1	I	F01
Westerhever	6	102	6	102	-	-	-	-	O	F01
Westerland, Stadt	238	10 338	229	10 326	1	1	2	2	I	F01
Witsum	1	.	1	.	-	-	-	-	O	F01
Wittbek	1	.	1	.	-	-	-	-	P	F04
Wittdün	49	1 798	50	1 807	1	1	2	2	I	F01
Witzwort	3	45	3	45	-	-	-	-	O	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.01.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Wobbenbüll	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F01
Wrixum	10	201	10	201	–	–	–	–	O	F01
Wyk auf Föhr, Stadt	134	4 352	126	4 237	1	1	–	–	I	F01
Ostholstein	1 102	49 593	1 067	48 909	7	5	77	87		
Ahrensböök	3	44	3	44	–	–	–	–	P	F04
Bad Schwartau, Stadt	10	462	11	471	–	–	–	–	A	F04
Beschendorf	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Bosau	13	512	13	512	–	–	1	1	N	F03
Dahme	103	3 188	100	3 143	1	1	3	3	K	F02
Eutin, Stadt	17	825	16	662	1	0	1	1	D	F03
Fehmarn, Stadt	235	10 176	225	10 052	1	1	18	20	K	F02
Göhl	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Gremersdorf	6	198	6	198	–	–	1	1	P	F02
Grömitz	158	7 361	151	7 257	–	–	9	10	K	F02
Großenbrode	26	1 026	24	989	–	–	1	3	K	F02
Grube	4	135	4	159	–	–	2	2	O	F02
Harmsdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Heiligenhafen, Stadt	22	864	22	867	–	–	0	1	K	F02
Heringsdorf	10	369	10	369	–	–	4	4	O	F02
Kasseedorf	4	71	4	71	–	–	–	–	P	F03
Kellenhusen (Ostsee)	103	2 948	99	2 922	–	–	1	1	K	F02
Lensahn	1	.	1	.	–	–	0	1	O	F04
Malente	52	2 429	50	2 377	1	1	1	1	E	F03
Manhagen	3	53	3	53	–	–	–	–	P	F04
Neukirchen	8	199	8	199	–	–	8	8	O	F02
Neustadt in Holstein, Stadt	29	1 201	28	1 185	–	–	9	9	J	F02
Oldenburg in Holstein, Stadt	6	213	5	133	1	0	–	–	O	F02
Ratekau	19	1 027	19	1 055	–	–	–	–	O	F02
Riepsdorf	3	60	3	60	–	–	–	–	P	F04
Scharbeutz	87	3 546	88	3 534	2	2	8	9	K	F02
Schashagen	10	386	9	382	–	–	6	6	P	F02
Schönwalde am Bungsberg	9	358	9	356	–	–	–	–	O	F03
Sierksdorf	19	624	19	626	–	–	2	2	J	F02
Stockelsdorf	3	246	3	246	–	–	–	–	P	F04
Süsel	6	146	5	134	–	–	1	1	O	F03
Timmendorfer Strand	124	6 656	120	6 583	–	–	0	1	K	F02
Wangels	5	.	5	.	–	–	1	2	J	F02
Pinneberg	99	3 742	97	3 953	1	1	1	1		
Appen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Barmstedt, Stadt	3	61	3	61	–	–	–	–	P	F04
Bilsen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bokel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bokholt-Hanredder	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Brande-Hörnerkirchen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Elmshorn, Stadt	6	376	5	352	–	–	–	–	P	F04
Haselau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Haseldorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Heist	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

² einschließlich Travemünde

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Helgoland	52	1 590	51	1 647	1	1	1	1	I	F01
Hemdingen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Klein Nordende	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Lutzhorn	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Pinneberg, Stadt	4	215	4	215	–	–	–	–	P	F04
Quickborn, Stadt	5	294	6	488	–	–	–	–	P	F04
Rellingen	3	210	3	210	–	–	–	–	P	F04
Schenefeld, Stadt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Tangstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Tornesch, Stadt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Uetersen, Stadt	5	138	5	138	–	–	–	–	P	F04
Wedel, Stadt	5	367	5	367	–	–	–	–	P	F04
Plön	254	9 723	244	9 613	2	2	37	41		
Ascheberg (Holstein)	4	263	4	263	–	–	2	2	O	F03
Barsbek	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Behrendorf (Ostsee)	15	657	14	646	–	–	3	3	O	F02
Belau	1	.	1	.	–	–	1	1	P	F04
Blekendorf	15	348	15	358	–	–	4	5	O	F02
Bösdorf	9	252	9	255	–	–	2	2	P	F03
Bothkamp	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Brodersdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Dersau	7	261	7	261	–	–	1	1	N	F03
Dobersdorf	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Fahren	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Fargau-Pratjau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Giekau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Grebin	4	54	4	54	–	–	–	–	P	F03
Großharrie	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Heikendorf	4	.	4	.	–	–	1	1	J	F02
Hohenfelde	6	154	6	154	–	–	5	5	O	F02
Hohwacht (Ostsee)	50	1 531	48	1 501	–	–	–	–	K	F02
Krokau	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Krummbek	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Laboe	19	923	19	914	–	–	0	1	J	F02
Lammershagen	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Lehmkuhlen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F03
Lütjenburg, Stadt	2	.	2	.	–	–	–	–	N	F04
Nehnten	2	.	2	.	–	–	2	2	P	F03
Panker	4	79	3	68	–	–	1	1	P	F02
Plön, Stadt	20	1 201	17	1 168	1	1	1	1	N	F03
Prasdorf	3	73	3	74	–	–	–	–	P	F04
Preetz, Stadt	–	–	–	–	–	–	0	1	O	F03
Probsteierhagen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Rathjensdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F03
Ruhwinkel	3	43	3	43	–	–	–	–	P	F04
Schellhorn	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F03
Schillsdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schönberg (Holstein)	41	2 201	39	2 191	1	1	4	4	J	F02

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

Noch: **3. Die Beherbergungskapazität am 01.01.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden**

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Schönkirchen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Schwartbuck	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F02
Schwentinental, Stadt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Selent	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Stakendorf	4	41	4	41	–	–	1	1	P	F02
Stein	4	209	4	209	–	–	3	4	O	F02
Stolpe	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Wahlstorf	1	.	1	.	–	–	1	1	P	F03
Wankendorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Warnau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Wendtorf	3	122	3	122	–	–	2	2	O	F02
Wisch	6	207	6	207	–	–	1	1	P	F02
Rendsburg-Eckernförde	202	10 940	198	11 312	3	4	33	39		
Achterwehr	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Ahlefeld-Bistensee	5	123	5	123	–	–	2	2	O	F04
Alt Duvenstedt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Altenhof	–	–	–	–	–	–	0	1	P	F02
Altenholz	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Ascheffel	1	.	1	.	1	1	–	–	P	F04
Aukrug	5	289	5	289	–	–	0	1	O	F04
Barkelsby	2	.	2	.	–	–	2	2	P	F02
Beldorf	2	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Beringstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bönnhusen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bordesholm	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Borgdorf-Seedorf	1	.	1	.	–	–	1	1	P	F04
Bornholt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Breiholz	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Brekendorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Brodersby	13	810	14	1 312	–	–	–	–	J	F02
Büdelsdorf, Stadt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Bünsdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Damp	5	.	5	.	–	–	2	2	K	F02
Dörphof	9	198	9	198	–	–	1	1	P	F02
Eckernförde, Stadt	14	627	14	627	1	1	0	1	J	F02
Elsdorf-Westermühlen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Emkendorf	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Felde	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Felm	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Fleckeby	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Flintbek	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Fockbek	2	.	3	81	–	–	–	–	P	F04
Gammelby	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Gettorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Gnutz	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Goosefeld	3	74	2	.	–	–	–	–	P	F04
Grevenkrug	1	.	1	.	–	–	0	1	P	F04
Groß Wittensee	3	291	3	291	–	–	1	1	P	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

² einschließlich Travemünde

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Güby	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Hamdorf	2	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Hanerau-Hademarschen	2	.	3	105	0	1	–	–	O	F04
Haßmoor	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Heinkenborstel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Hohenwestedt	3	130	3	130	–	–	–	–	P	F04
Hohn	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Holtsee	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Holzdorf	3	38	3	38	–	–	–	–	P	F04
Hummelfeld	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Jevenstedt	4	72	4	72	–	–	–	–	P	F04
Karby	3	56	3	56	–	–	–	–	P	F04
Klein Wittensee	5	77	5	83	–	–	–	–	P	F04
Kosel	4	197	4	197	–	–	2	2	P	F04
Kronshagen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Langwedel	2	.	2	.	–	–	2	2	P	F04
Lütjenwestedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Meezen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Molfsee	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Mörel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Mühbrook	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Neudorf-Bornstein	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Nindorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Noer	3	174	2	.	–	–	4	4	P	F02
Nortorf, Stadt	2	.	2	.	–	–	1	1	P	F04
Oldenbüttel	–	–	–	–	–	–	0	1	P	F04
Osdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Ostenfeld (Rendsburg)	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Osterby	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Osterstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Owschlag	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Padenstedt	2	.	2	.	–	–	1	1	P	F04
Rendsburg, Stadt	10	349	10	347	–	–	1	1	P	F04
Schacht-Audorf	2	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schinkel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schmalstede	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schülp b. Nortorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schwedeneck	4	305	4	305	–	–	3	3	O	F02
Sehestedt	3	84	3	84	–	–	0	1	P	F04
Steenfeld	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Strande	4	153	4	153	–	–	–	–	J	F02
Tackesdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Thumbby	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Todenbüttel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Waabs	14	291	14	292	–	–	7	7	O	F02
Warder	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Westensee	2	.	2	.	1	1	1	1	P	F04
Westerrönfeld	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Winnemark	2	.	2	.	–	–	1	1	P	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.01.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Schleswig-Flensburg	292	10 495	281	10 357	4	4	27	31		
Ahneby	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F04
Arnis, Stadt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Bergenhusen	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Boren	6	173	6	183	–	–	1	1	P	F04
Borgwedel	1	.	1	.	1	1	–	–	P	F04
Börm	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Brodersby	3	36	1	.	–	–	1	1	O	F04
Busdorf	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Dannewerk	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Dollerup	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Edgebek	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Ekenis	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Erfde	1	.	1	.	–	–	1	1	P	F04
Esgrus	3	52	3	52	–	–	–	–	O	F04
Fahrdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Gelting	11	243	11	248	–	–	1	1	E	F02
Glücksburg (Ostsee), Stadt	27	1 551	27	1 551	–	–	2	2	K	F02
Goltoft	2	.	2	.	–	–	1	1	O	F04
Grödersby	3	80	3	70	–	–	–	–	P	F04
Großenwiehe	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Großsolt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Grundhof	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Handewitt	5	238	5	234	–	–	1	1	P	F04
Harrislee	8	591	8	591	–	–	–	–	P	F02
Hasselberg	13	437	13	437	–	–	3	3	O	F02
Havetoftloit	2	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Jagel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Jarplund-Weding	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Jerrishoe	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Jübek	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Kappeln, Stadt	36	885	35	876	1	1	1	2	O	F02
Kiesby	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Kronsgaard	11	817	11	807	–	–	–	–	O	F02
Kropp	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Langballig	3	73	3	73	–	–	1	1	N	F02
Langstedt	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Lürschau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Maasholm	13	244	11	224	1	1	0	1	O	F02
Meggerdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Mohrkirch	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Munkbrarup	1	.	1	.	–	–	1	1	O	F02
Nieby	4	55	4	55	–	–	–	–	O	F02
Niesgrau	4	52	4	52	–	–	–	–	O	F02
Norderstapel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Nottfeld	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Nübel	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Oersberg	1	.	–	–	–	–	–	–	P	F04
Oeversee	3	188	3	188	–	–	1	1	P	F04
Pommerby	8	173	8	169	–	–	2	2	O	F02
Quern	8	377	7	367	–	–	1	1	O	F02

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

² einschließlich Travemünde

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Rabenholz	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Rabenkirchen-Faulück	4	106	4	108	–	–	1	1	P	F04
Ringsberg	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Satrup	1	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Schaalby	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schafflund	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Scheggerott	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Schleswig, Stadt	12	719	13	733	1	1	0	2	O	F04
Schuby	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Sieverstedt	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Silberstedt	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Sörup	4	49	4	49	–	–	–	–	O	F04
Stangheck	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F04
Steinberg	12	331	12	328	–	–	3	3	O	F02
Steinbergkirche	1	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Sterup	3	91	3	91	–	–	–	–	O	F04
Stoltebüll	5	112	5	112	–	–	–	–	P	F04
Süderbrarup	2	.	2	.	–	–	–	–	O	F04
Süderstapel	7	130	5	78	–	–	1	1	N	F04
Tarp	4	168	4	168	–	–	–	–	P	F04
Treia	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Ülsby	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Ulsnis	3	42	3	42	–	–	–	–	O	F04
Wagersrott	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Wallsbüll	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Wanderup	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Wees	2	.	1	.	–	–	–	–	O	F04
Westerholz	7	140	7	140	–	–	2	2	O	F02
Segeberg	66	4 478	65	4 553	1	1	17	16		
Alveslohe	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Bad Bramstedt, Stadt	7	904	7	994	–	–	1	1	A	F04
Bad Segeberg, Stadt	8	969	8	969	1	1	1	1	A	F04
Bebensee	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Blunk	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Bornhöved	2	.	2	.	–	–	1	1	P	F04
Daldorf	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Ellerau	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Fahrenkrug	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Henstedt-Ulzburg	4	192	4	192	–	–	1	1	P	F04
Högersdorf	1	.	1	.	–	–	–	–	P	F04
Itzstedt	1	.	1	.	–	–	2	2	P	F04
Kaltenkirchen, Stadt	2	.	3	142	–	–	–	–	P	F04
Klein Rönnau	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Krems II	–	–	–	–	–	–	1	0	P	F04
Leezen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Mözen	2	.	2	.	–	–	–	–	P	F04
Nahe	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Neversdorf	1	.	1	.	–	–	1	1	P	F04
Norderstedt, Stadt	17	1 153	15	1 126	–	–	–	–	P	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

Noch: 3. Die Beherbergungskapazität am 01.01.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Oering	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Pronstorf	3	137	3	137	–	–	–	–	P	F04
Rickling	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Rohlstorf	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Schackendorf	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Schmalfeld	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Seedorf	2	·	2	·	–	–	1	1	O	F04
Stocksee	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Trappenkamp	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Weddelbrook	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Weede	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Wittenborn	1	·	1	·	–	–	2	2	P	F04
Steinburg	39	965	38	1 035	1	2	3	8		
Borsfleth	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Breitenberg	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Brokdorf	1	·	1	·	–	–	0	1	P	F04
Büttel	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Dägeling	–	–	–	–	–	–	2	2	P	F04
Glückstadt, Stadt	3	94	4	204	0	1	–	–	P	F04
Heiligenstedten	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Hennstedt	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Hodorf	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Holstenniendorf	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Itzehoe, Stadt	7	275	7	275	1	1	0	1	P	F04
Kellinghusen, Stadt	2	·	2	·	–	–	0	1	N	F04
Kleve	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Kollmar	2	·	2	·	–	–	1	1	P	F04
Kremperheide	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Lägerdorf	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Lockstedt	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Neuenbrook	1	·	–	–	–	–	–	–	P	F04
Oeschebüttel	–	–	–	–	–	–	0	1	P	F04
Poyenberg	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Sankt Margarethen	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Schenefeld	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Schlotfeld	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Süderau	2	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Wewelsfleth	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Wilster, Stadt	3	97	3	97	–	–	0	1	P	F04
Wrist	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Stormarn	51	2 338	50	2 366	1	1	3	3		
Ahrensburg, Stadt	4	417	4	417	–	–	–	–	P	F04
Ammersbek	1	·	1	·	–	–	1	1	P	F04
Bad Oldesloe, Stadt	5	231	5	231	1	1	–	–	P	F04
Bargteheide, Stadt	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Barsbüttel	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Braak	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Delingsdorf	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Elmenhorst	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Glinde, Stadt	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Grönwohld	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04

¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

² einschließlich Travemünde

Noch: **3. Die Beherbergungskapazität am 01.07.2007 und 01.07.2008 nach Gemeinden**

Gemeinde Kreis Land	Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten				Darunter Jugend- herbergen		Außerdem Camping- plätze		Kennziffer ¹	
	2007		2008		2007	2008	2007	2008	Gemeinde- gruppe	Reise- gebiet
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl					
Großensee	–	–	–	–	–	–	1	1	P	F04
Großhansdorf	2	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Hamberge	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Hoisdorf	3	134	2	·	–	–	–	–	P	F04
Lütjensee	6	256	6	296	–	–	1	1	P	F04
Reinbek, Stadt	3	205	3	205	–	–	–	–	P	F04
Reinfeld (Holstein), Stadt	5	126	5	126	–	–	–	–	O	F04
Rümpel	–	–	1	·	–	–	–	–	P	F04
Stapelfeld	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Tangstedt	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Travenbrück	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Tremsbüttel	2	·	2	·	–	–	–	–	P	F04
Trittau	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Wesenberg	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Witzhave	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Zarpen	1	·	1	·	–	–	–	–	P	F04
Schleswig-Holstein	4 464	178 746	4 328	177 215	50	49	273	310		

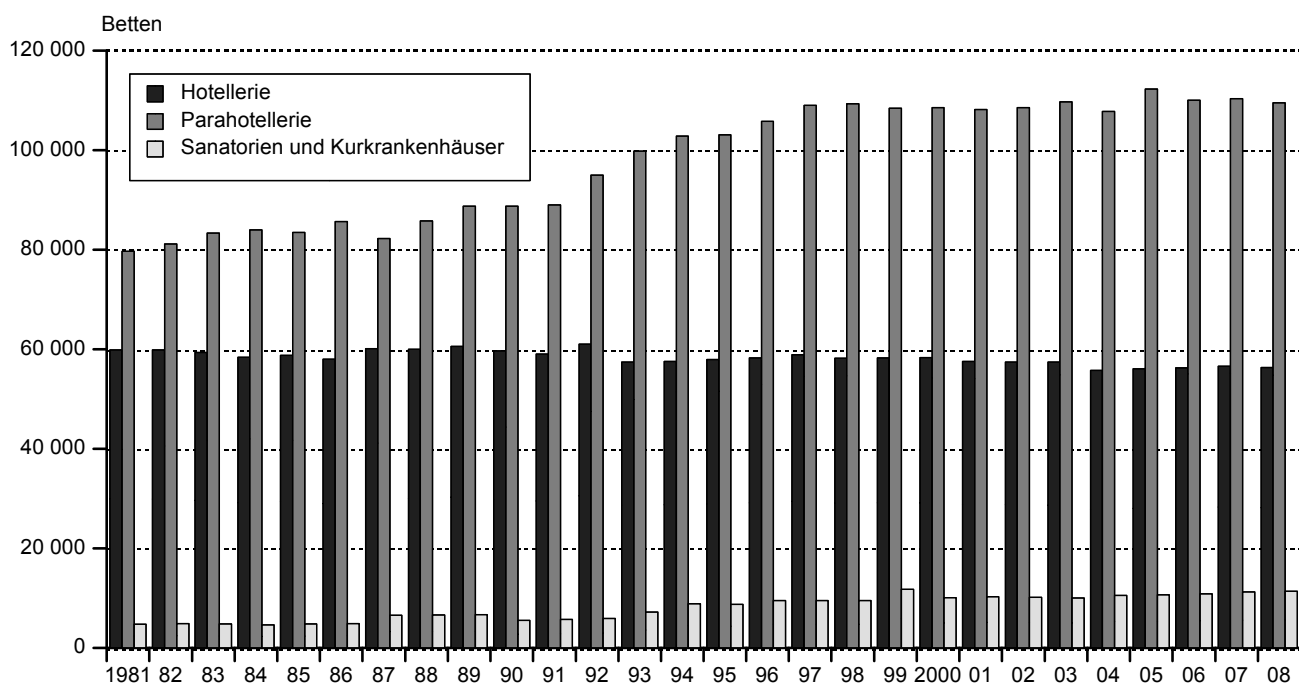
¹ Erläuterung der Kennziffer auf Seite 4

4. Die Beherbergungskapazität in Schleswig-Holstein seit 1981 Betriebe mit 9 und mehr Betten

4.1 Die Beherbergungskapazität in Schleswig-Holstein seit 1981 nach der Betriebsartengruppe

Jahr	Betriebe				Betten			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hotellerie	Parahotellerie	Sanatorien und Kurkrankenhäuser		Hotellerie	Parahotellerie	Sanatorien und Kurkrankenhäuser
Anzahl								
1981	4 104	2 342	1 730	32	144 386	59 885	79 723	4 778
1982	4 127	2 314	1 781	32	145 948	59 877	81 194	4 877
1983	4 159	2 279	1 848	32	147 547	59 321	83 384	4 842
1984	4 146	2 215	1 900	31	147 051	58 393	83 989	4 669
1985	4 122	2 156	1 934	32	147 081	58 777	83 482	4 822
1986	4 128	2 110	1 986	32	148 524	57 980	85 678	4 866
1987	4 020	2 044	1 939	37	148 992	60 153	82 280	6 559
1988	4 072	1 999	2 035	38	152 413	59 981	85 804	6 628
1989	4 137	1 997	2 105	35	156 048	60 600	88 784	6 664
1990	4 104	1 927	2 142	35	154 043	59 692	88 786	5 565
1991	4 076	1 873	2 167	36	153 764	59 032	89 014	5 718
1992	4 514	1 941	2 536	37	162 063	61 073	95 028	5 962
1993	4 428	1 786	2 596	46	164 443	57 443	99 798	7 202
1994	4 658	1 789	2 816	53	169 271	57 548	102 863	8 860
1995	4 641	1 759	2 828	54	169 793	57 933	103 107	8 753
1996	4 807	1 736	3 013	58	173 608	58 265	105 785	9 558
1997	5 029	1 753	3 216	60	177 491	58 887	109 055	9 549
1998	4 913	1 685	3 167	61	177 021	58 182	109 339	9 500
1999	4 784	1 632	3 079	73	178 444	58 284	108 424	11 736
2000	4 828	1 638	3 127	63	176 980	58 324	108 570	10 086
2001	4 827	1 619	3 146	62	176 028	57 591	108 183	10 254
2002	4 846	1 595	3 189	62	176 198	57 459	108 554	10 185
2003	4 768	1 552	3 155	61	177 233	57 413	109 757	10 063
2004	4 610	1 480	3 066	64	174 112	55 749	107 805	10 558
2005	4 742	1 464	3 214	64	179 110	56 087	112 327	10 696
2006	4 580	1 424	3 093	63	179 471	56 269	112 040	11 162
2007	4 464	1 388	3 014	62	178 746	56 682	110 821	11 243
2008	4 328	1 352	2 914	62	177 215	56 312	109 530	11 373

Fremdenbetten in Schleswig-Holstein 1981 bis 2008 nach der Betriebsartengruppe



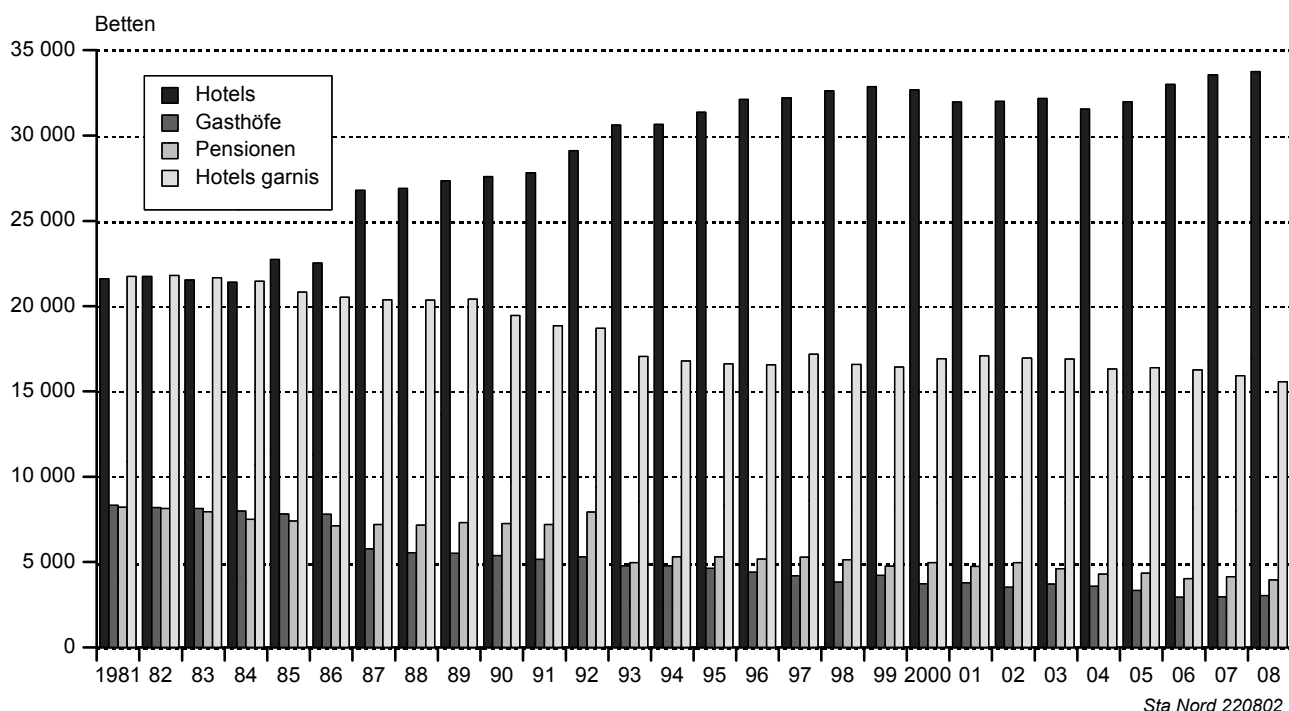
Sta Nord 220801

Noch: 4. Die Beherbergungskapazität in Schleswig-Holstein seit 1981
Betriebe mit 9 und mehr Betten

4.2. Die Beherbergungskapazität der Hotellerie
in Schleswig-Holstein seit 1981 nach der Betriebsart

Jahr	Betriebe					Betten				
	ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon			
		Hotels	Gasthöfe	Pen- sionen	Hotels garnis		Hotels	Gasthöfe	Pen- sionen	Hotels garnis
	Anzahl					Anzahl				
1981	2 342	453	429	355	1 105	59 885	21 609	8 318	8 212	21 746
1982	2 314	450	415	345	1 104	59 877	21 750	8 197	8 136	21 794
1983	2 279	446	410	339	1 084	59 321	21 540	8 138	7 960	21 683
1984	2 215	436	390	321	1 068	58 393	21 414	7 997	7 512	21 470
1985	2 156	436	379	313	1 028	58 777	22 736	7 815	7 401	20 825
1986	2 110	428	372	302	1 008	57 980	22 534	7 802	7 121	20 523
1987	2 044	532	303	251	958	60 153	26 794	5 773	7 201	20 385
1988	1 999	523	288	240	948	59 981	26 912	5 551	7 170	20 348
1989	1 997	527	282	250	938	60 600	27 352	5 514	7 310	20 424
1990	1 927	517	267	245	898	59 692	27 594	5 378	7 266	19 454
1991	1 873	514	254	249	856	59 032	27 817	5 158	7 203	18 854
1992	1 941	533	267	299	842	61 073	29 109	5 320	7 927	18 717
1993	1 786	566	245	183	792	57 443	30 626	4 794	4 970	17 053
1994	1 789	573	243	204	769	57 548	30 648	4 794	5 319	16 787
1995	1 759	581	236	203	739	57 933	31 365	4 627	5 315	16 626
1996	1 736	587	227	203	719	58 265	32 122	4 414	5 169	16 560
1997	1 753	598	214	217	724	58 887	32 203	4 209	5 284	17 191
1998	1 685	600	194	211	680	58 182	32 628	3 838	5 137	16 579
1999	1 632	591	208	200	633	58 284	32 859	4 225	4 767	16 433
2000	1 638	604	188	204	642	58 324	32 679	3 745	4 978	16 922
2001	1 619	596	185	201	637	57 591	31 967	3 782	4 756	17 086
2002	1 595	588	176	212	619	57 459	32 003	3 516	4 975	16 965
2003	1 552	573	178	203	598	57 413	32 177	3 720	4 620	16 896
2004	1 480	558	175	184	563	55 749	31 550	3 591	4 289	16 319
2005	1 464	559	166	185	554	56 087	31 992	3 345	4 352	16 398
2006	1 424	552	161	174	537	56 269	32 985	2 970	4 087	16 227
2007	1 388	540	160	172	516	56 682	33 622	2 981	4 158	15 921
2008	1 352	534	160	164	494	56 312	33 742	3 041	3 969	15 560

Fremdenbetten der herkömmlichen Hotellerie in Schleswig-Holstein 1981 bis 2008
nach der Betriebsart

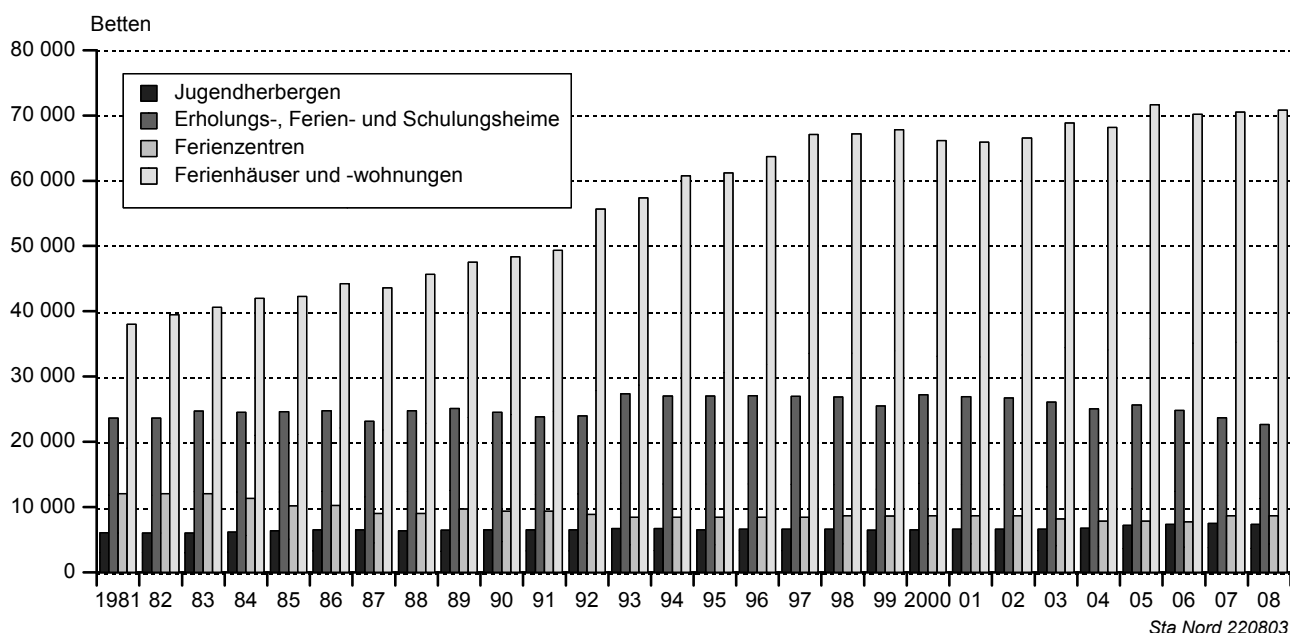


Noch: 4. Die Beherbergungskapazität in Schleswig-Holstein seit 1981
Betriebe mit 9 und mehr Betten

4.3 Die Beherbergungskapazität der Parahotellerie
in Schleswig-Holstein seit 1981 nach der Betriebsart

Jahr	Betriebe					Betten				
	ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon			
		Jugendherbergen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	Ferienzentren	Ferienhäuser und -wohnungen		Jugendherbergen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	Ferienzentren	Ferienhäuser und -wohnungen
Anzahl										
1981	1 730	40	210	4	1 476	79 723	6 078	23 595	12 037	38 013
1982	1 781	40	212	4	1 525	81 194	6 051	23 639	12 037	39 467
1983	1 848	40	225	4	1 579	83 384	6 026	24 711	12 037	40 610
1984	1 900	41	218	4	1 637	83 989	6 178	24 531	11 303	41 977
1985	1 934	42	220	4	1 668	83 482	6 392	24 623	10 173	42 294
1986	1 986	43	221	4	1 718	85 678	6 511	24 741	10 213	44 213
1987	1 939	43	217	4	1 675	82 280	6 530	23 121	9 008	43 621
1988	2 035	41	223	4	1 767	85 804	6 381	24 733	9 008	45 682
1989	2 105	42	222	4	1 837	88 784	6 478	25 111	9 694	47 501
1990	2 142	43	218	3	1 878	88 786	6 531	24 533	9 353	48 369
1991	2 167	43	209	3	1 912	89 014	6 531	23 797	9 353	49 333
1992	2 536	43	211	3	2 279	95 028	6 535	23 972	8 859	55 662
1993	2 596	43	238	3	2 312	99 798	6 691	27 330	8 421	57 356
1994	2 816	43	234	3	2 536	102 863	6 684	27 009	8 421	60 749
1995	2 828	43	233	3	2 549	103 107	6 485	26 998	8 421	61 203
1996	3 013	43	233	3	2 734	105 785	6 607	27 071	8 421	63 686
1997	3 216	43	230	3	2 940	109 055	6 607	26 957	8 421	67 070
1998	3 167	43	228	3	2 893	109 339	6 607	26 864	8 681	67 187
1999	3 079	43	224	3	2 809	108 424	6 463	25 503	8 626	67 832
2000	3 127	42	225	3	2 857	108 570	6 540	27 204	8 681	66 145
2001	3 146	45	219	3	2 879	108 183	6 640	26 924	8 681	65 938
2002	3 189	45	217	3	2 924	108 554	6 584	26 735	8 681	66 554
2003	3 155	45	209	3	2 898	109 757	6 633	26 107	8 163	68 854
2004	3 066	47	203	3	2 813	107 805	6 765	25 063	7 837	68 140
2005	3 214	47	212	3	2 952	112 327	7 215	25 615	7 837	71 660
2006	3 093	49	207	3	2 834	112 040	7 447	24 271	8 803	71 519
2007	3 014	50	199	3	2 762	110 821	7 509	23 676	8 697	70 939
2008	2 914	49	193	3	2 669	109 530	7 360	22 657	8 697	70 816

Fremdenbetten der Parahotellerie in Schleswig-Holstein 1981 bis 2008 nach der Betriebsart



Prädikatisierte Gemeinden nach der Gemeindegruppe am 01.03.2008

Mineral- u. Moorbäder (Heilbäder)

Bad Bramstedt, Stadt
Bad Schwartau, Stadt
Bad Segeberg, Stadt

Heilklimatischer Kurort

Eutin, Stadt

Kneippkurorte

Gelting
Malente
Mölln, Stadt

Nordseebäder

Hörnum (Sylt)
Kampen (Sylt)
List
Nebel
Nieblum
Pellworm
Rantum (Sylt)
Sylt-Ost
Utersum

Nordseeheilbäder

Büsum
Elisabeth-Sophien-Koog
Friedrichskoog
Helgoland
Norddorf
Nordstrand
Sankt Peter-Ording
Wenningstedt-Braderup
Westerland, Stadt
Wittdün
Wyk auf Föhr, Stadt

Ostseebäder

Brodersby
Eckernförde, Stadt
Heikendorf
Laboe
Neustadt in Holstein, Stadt
Schönberg (Holstein)
Sierksdorf
Strande
Wangels

Ostseeheilbäder

Dahme
Damp
Fehmarn, Stadt
Glücksburg (Ostsee), Stadt
Grömitz
Großenbrode
Heiligenhafen, Stadt
Hohwacht (Ostsee)

Noch: Ostseeheilbäder

Kellenhusen (Ostsee)
Scharbeutz
Timmendorfer Strand
Travemünde

Luftkurorte

Albersdorf
Bosau
Bredstedt, Stadt
Burg (Dithmarschen)
Dersau
Friedrichstadt, Stadt
Garding, Stadt
Husum, Stadt
Kellinghusen, Stadt
Langballig
Leck
Lütjenburg, Stadt
Niebüll, Stadt
Plön, Stadt
Ratzeburg, Stadt
Schwabstedt
Süderstapel
Tönning, Stadt

Erholungsorte

Ahlefeld-Bistensee
Ahneby
Alkersum
Ascheberg (Holstein)
Augustenkoog
Aukrug
Aventoft
Bargum
Behrendorf (Ostsee)
Blekendorf
Bordelum
Borgsum
Brodersby/Schlei
Büsumer Deichhausen
Dagebüll
Dollerup
Dunsum
Emmelsbüll-Horsbüll
Esgrus
Fleckeby
Friedr.-Wilhelm-Lübke-Koog
Garding (Kirchspiel)
Goltoft
Grothusenkoog
Grube
Grundhof
Hanerau-Hademarschen
Hasselberg
Heringsdorf
Hohenfelde
Hooge
Idstedt
Kappeln, Stadt
Katharinenheerd
Klanxbüll

Noch: Erholungsorte

Koldenbüttel
Kotzenbüll
Kronsgaard
Langeneß
Langenhorn
Lauenburg/Elbe, Stadt
Lensahn
Lunden
Maasholm
Midlum
Munkbrarup
Neukirchen / OH
Neukirchen / NF
Nieby
Niesgrau
Norderfriedrichskoog
Ockholm
Oevenum
Oldenburg in Holstein, Stadt
Oldenswort
Oldsum
Osterhever
Pommerby
Poppenbüll
Preetz, Stadt
Quern
Rabel
Rantrum
Ratekau
Reinfeld (Holstein), Stadt
Ringsberg
Rodenäs
Schleswig, Stadt
Schönwalde am Bungsberg
Schwedeneck
Seedorf
Sörup
Stangheck
Stein
Steinberg
Steinbergkirche
Sterup
Süderbrarup
Süderende
Süsel
Tating
Tetenbüll
Tümlauer Koog
Uelvesbüll
Ulsnis
Vollerwiek
Waabs
Wees
Welt
Wendtorf
Westerdeichstrich
Westerhever
Westerholz
Witsum
Witzwort
Wrixum

Die hier nicht aufgeführten Gemeinden bilden die Gruppe der sonstigen (nichtprädikatisierten) Gemeinden.